50 Jahre "WALOR" Stahlbau- und Montage GmbH

Das mittelständische Stahlbauunternehmen "WALOR" Stahlbau und Montage GmbH konnte Ende August das 50jährige Firmenjubiläum feiern. Am 29. August 1966 nahm das von Reinhold Simon sen. (verstorben 2016), Lothar Schommer, Willibrord Backes (†) und Adolf Gaidt (†) gegründete Unternehmen seine Arbeit auf. Seit 1973 ist das Unternehmen am heutigen Standort in Saarbrücken "Im Weyerbachtal" ansässig. Hier stehen zwei Werkshallen sowie das Verwaltungs-, Sozial- und Magazingebäude.

Das Leistungsspektrum des seit 1997 unter Leitung von Reinhold Simon jun. stehenden Unternehmens umfasst die Wartung und Instandhaltung von industriellen Produktionsanlagen, die Herstellung, Montage und Reparatur von Stahlkonstruktionen, Kranund Transportanlagen, die Ausführung von Dienstleistungen, wie Umbau-, Reparaturund Schweißarbeiten, die Montage von Raumsystemen sowie die Vermietung von Autokränen.

Als sehr erfolgreich hat sich die Kooperation mit dem Hersteller Stic bei der Montage von Raum-systemen erwiesen. Es handelt sich dabei um den "Bau von Büroräumen" in industriell genutzten Hallen.

Diese "Raum im Raum-Systeme" können auch mehrstöckig und damit auch mit Treppen installiert werden. Die Kunden der WALOR GmbH kommen in erster Linie aus der Region, einschließlich Luxemburg und Lothringen. Automobilzulieferer und die saarländischen Hütten- und Kraftwerke sind



Sie leiten die Geschicke des traditionsreichen Familienunternehmens: Reinhold Simon jun. und Tochter Christine. Foto: WALOR

Hauptkunden, jedoch auch in zunehmendem Maße völlig neue Industriezweige sowie Privatpersonen. Als ein "Vorzeigeprojekt" wird so etwa auch das kürzlich installierte Treppenhaus im Visitorcenter des Weltkulturerbes Völklinger Hütte genannt.

Auch durch den Besitz des Schweißzertifikates nach EN 1090-2 EXC 3 sowie der Zulassung als Fachbetrieb nach § 19 I des Wasserhaushaltsgesetzes (die es ermöglicht, Ölwannen nach individuellen Anforderungen herzustellen) sieht sich das Unternehmen in der Branche gut aufgestellt. "Mit unserer langjährigen Erfahrung, der Kundenorientierung und unserer ausgeprägten Dienstleistungs- und Servicephilosophie sehen wir uns für die weitere Zukunft gut

gerüstet", stellt Prokuristin und Enkelin des Firmengründers Christine Simon fest. Das Jubiläum wird mit den Beschäftigten, aktuell 45, im Rahmen eines Familienfestes gefeiert. "Das haben sich unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter echt verdient", sagt Reinhold Simon jun. SaWi

Kurz notiert

In Luxemburg haben die Europäische Investitionsbank (EIB) und die SaarLB ein Garantieabkommen in Höhe von 100 Millionen Euro unterzeichnet. Die SaarLB erhält damit zusätzlichen Spielraum für Investitionen im Bereich regenerativer Energien. Das Abkommen sieht vor, dass die EU-Bank auf bis zu zehn bestehende Kredite der SaarLB für Projekte im Windund Solarbereich in Frankreich eine Absicherung von bis zu 50 Prozent übernimmt, so die SaarLB. Durch diese Risikoübernahme sieht man sich in der Lage, darin zusätzliche Kredite, im Volumen von knapp 200 Millionen Euro für neue Projekte im Bereich regenerativer Energien herauszulegen. Diese neuen Kredite, ebenfalls für Wind- und Photovoltaikprojekte in Frankreich und Deutschland, fallen nicht unter das Garantieabkommen. Da die EIB über Garantien aus dem "Europäischen Fonds für Strategische Investitionen" (EFSI) partiell abgesichert sei, kann sie auch die Risikoabsicherung auf Projekte der SaarLB vornehmen, so die SaarLB weiter. Es ist das erste Mal, dass Garantien aus EFSI für diese Art der Risikoteilung eingesetzt werden.

